

Wer darf logopädische Therapie verordnen?

□ Vor der Kontaktaufnahme mit der Logopädin steht die Feststellung der medizinischen Notwendigkeit

durch

Ihren

Arzt

.

Logopädische Therapien können störungsbildabhängig von Ihrem Haus- Kinder- oder HNO-Arzt

Neurologen

sowie

Phoniatern

verordnet

werden

.

Nach der logopädischen Erstuntersuchung muss die Verordnung bei der jeweiligen Krankenkasse

befürwortet

bewilligt

werden

. In

der

Regel

werden

10

logopädische

Therapieeinheiten

/

Überweisung

verordnet

.

Welche Zahlungen muss ich leisten?

Die Rechnung wird zuerst bezahlt und kann dann bei der Krankenkasse eingereicht werden.

Die

Rückvergütung

ist

je

nach

Krankenkasse

unterschiedlich

.

Bitte erkundigen Sie sich bei Ihrer Krankenkasse nach den jeweiligen

Rückvergütungssätzen.

Meine Tarife werden inflationsbezogen angepasst.

Was passiert in einer logopädischen Therapie?

Zu Anfang wird eine ausführliche Diagnostik durchgeführt, um eine optimale und individuelle Therapieplanung

im
Zusammenhang
mit
dem
medizinischen
Befund
stellen
zu
können

· Kindertherapien erfolgen meist spielerisch unter Einbeziehung der allgemeinen Entwicklungsbedürfnisse

,
grob
- und
feinmotorischer
Fähigkeiten

,
Bewegungs
- und
Wahrnehmungsangebot

· Sie
beinhalten
Information und
Austausch
mit
den
Eltern
über
Therapieinhalte

,
sonstige
Fragen
und falls
nötig
Übungsanleitungen

für
zu
Hause

.

Regelmäßige Elterngespräche sind ein wichtiger Teil der Kindertherapie.

Muss ich zu Hause üben?

Meistens ja! Eine logopädische Therapie die einmal/Woche stattfindet, kann im Allgemeinen ein Störungsbild ohne regelmäßiges Üben oder konstantes Verändern von Gewohnheiten nicht signifikant und nachhaltig verändern

.

Meist kann ein optimaler und zügiger Therapieerfolg nur durch regelmäßiges Üben oder Umsetzen der besprochenen Inhalte erfolgen

.

Wie lange dauert eine logopädische Therapie?

Eine Einheit kann 25 oder 50 min (exclusive Vor- und Nachbereitungszeit) betragen.
(entspricht 30 min/60min Verrechenbarkeit) Die

Gesamtlänge

der

Therapie

ist

unterschiedlich

und

hängt

sowohl

mit

dem

Störungsbild

als

auch

der

Motivation

zusammen

.